



# „Lond au d’Kirch im Dorf“ Singener Rathaus fest in Narrenhand





**Stadtbus günstiger**

Seit 1. März können die Nutzer der Stadtbusse günstiger fahren. Die Jahreskarte beispielsweise kostet nur noch 365 statt 380 Euro. Somit kann man umgerechnet

**STADTBUS SINGEN**

für einen Euro pro Tag Bus fahren. Rund 600 Jahreskartenbesitzer gibt es derzeit in Singen. Vielleicht kommen bald noch einige dazu?

Bei der Schülerkarte gibt es auch eine Reduktion um 15 Euro. Für sie zahlt man nunmehr 265 Euro. Auch die Mehrfahrkarten werden billiger. Sie bekommt man für 13,20 statt 17,60 Euro. Und die ermäßigten Tickets kosten nur 7,20 statt 9,60 Euro.

**Info für Gewerbebetriebe  
Eigener Strom von der Sonne**

Strom auf dem eigenen Dach zu erzeugen, das bietet Gewerbebetrieben handfeste Vorteile. Zu den technischen Anforderungen, zur Wirtschaftlichkeit und zu Möglichkeiten der Finanzierung lädt nun das Singener Energieunternehmen Solarcomplex in Zusammenarbeit mit der Stadt Singen, der Energieagentur Kreis Konstanz und der Volksbank Schwarzwald Baar Hegau zu einer entsprechenden Informationsveranstaltung am Mittwoch, 3. April, ein (Beginn: 19 Uhr in den Räumen der Volksbank Singen, Güterstraße 37). „Eine selbst genutzte Kilowattstunde ist lukrativer als sie ins Stromnetz einzuspeisen“, betont Solarcomplex-Vorstand Bene Müller. Voraussetzung sei, dass der erzeugte Strom überwiegend im eigenen Gebäude genutzt werden kann. Daraus würden sich für Unternehmen äußerst interessante Versorgungsmodelle ergeben. Gerade in Singen mit seinen ausgedehnten Industrie- und Gewerbegebiete bieten die Firmendächer oder auch Fassaden oft ungenutzte Potenziale. „Die Lösungen rechnen sich für die Betriebe und das Klima“, so der städtische Klimaschutzmanager Markus Zipf.



Neue Broschüren mit geballten Informationen für die ältere Generation gibt es bei den Mitarbeiterinnen des Seniorenbüros im DAS 2 (von links): Anja Haaff, Gabriele Glocker und Verena Zupan.

**Neue Broschüren**

**Geballte Informationen für Senioren**

„Wichtige Anlaufstellen schnell zur Hand“ und „Kurzfinfo zur Einstufung in einen Pflegegrad“ sind zwei neue hilfreiche Broschüren, die man ab sofort beim städtischen Seniorenbü-



ro kostenfrei bekommen kann. Auch der Flyer mit den Kontaktdaten des Seniorenbüros wurde aktualisiert.

Viele ältere Menschen haben keine Möglichkeit, im Internet zu recherchieren, „Wichtige Anlaufstellen schnell zur Hand“ gibt daher in Pa-

perform einen Überblick über Anlaufstellen für häufig auftretende Problemlagen. Diese Broschüre erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, stellt aber eine gute Hilfe dar.

Die „Kurzfinfo zur Einstufung in einen Pflegegrad“ wurde erstellt, um einen Überblick über die Kriterien des Begutachtungssystems in der Pflegeversicherung zu geben und sich über die Voraussetzungen für einen Pflegegrad zu informieren.

Das Seniorenbüro weist darauf hin, dass es noch „Veranstaltungskalender für Senioren“ bereithält und die

Vorsorgemappen mit Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung vorrätig hat.

Für individuelle Gespräche wird um Terminvereinbarung gebeten.

**Kontakt:**  
Seniorenbüro, Julius-Bührer-Straße 2 (DAS 2). Gabriele Glocker, Telefon 07731/85-540, Anja Haaff, 07731/85-560, Verena Zupan, 07731/85-709. Sprechzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von 8.30 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr, Mittwoch von 8.30 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr sowie Freitag von 8.30 - 12 Uhr.



**Hegau-Geschichtsverein**

**Vortrag „Was ist Kulturlandschaft?“**

Der Hegau-Geschichtsverein lädt zu einem Vortrag (nach der Mitgliederversammlung) am Samstag, 9. März, um 16 Uhr in die Stadthalle Singen (Großer Saal) ein. Der Eintritt ist frei.

Beim Vortrag unter dem Titel „Was ist Natur – was ist Kultur?“ will der Biologe und Ethnologe Prof. Dr. Rainer Luick aufzeigen, was es mit dem Begriff der Kulturlandschaft auf sich hat. Wo findet man überhaupt noch „Natur“ im Hegau? Ist der Wald vielleicht noch ein „Stück Natur“ oder doch nur eine vom Menschen geschaffene Kulturlandschaft? Was gehört dazu, was erträgt sie? Können Windenergieanlagen und Freilandkollektoren zu einer Kulturlandschaft gehören und müssen Grenzen definiert werden?

Der Referent stellt in seinem spannenden Vortrag provozierende Fragen und räumt mit so manchem Klischee einer „heilen Naturlandschaft“ auf. Er erklärt, warum es sich dennoch lohnt und wichtig ist, sich für Landschaft und Natur zu engagieren.

**„Weniger Stress für Grundschulkinder“**

Die AWO-Elternschule bietet den Vortrag „Weniger Stress für Kinder in der Grundschule“ am Mittwoch, 20. März, um 20 Uhr in der Lila Distel (Alemannenstraße 31) an. Referentin ist Sandra Obergruber (Coach, Systematische Beraterin in der Jugendhilfe und Erzieherin).

**Anmeldung:** AWO-Elternschule, Telefon 07731/958081, elternschule-verwaltung@awo-konstanz.de oder www.elternschule.awo-konstanz.de

**Am Samstag heiraten**

Samstagstraetermine 2019 im Rathaus:

- ☺ 18. Mai
- ☺ 8. Juni
- ☺ 6. Juli
- ☺ 27. Juli
- ☺ 17. August
- ☺ 7. September

Für die Eheschließungen an diesen Tagen wird zusätzlich eine Gebühr von 100 Euro erhoben.

**Bürgerstiftung: Spenden willkommen**

Jede Spende und Zustiftung trägt dazu bei, dass die Bürgerstiftung ein Erfolg wird und weiterhin viel Gutes für die Bürgerinnen und Bürger dieser Stadt bewirken kann.

**Konten der Bürgerstiftung Singen:**  
Sparkasse Hegau-Bodensee  
IBAN: DE93 6925 0035 0004 4118 49  
Volksbank eG Schwarzwald Baar Hegau  
IBAN: DE37 6949 0000 0027 8194 00



**Kirchliche Nachrichten**

**Gottesdienste im Hegau-Klinikum:**  
Samstag, 9. März, 9 Uhr: Eucharistiefeier  
Dienstag, 12. März, 14.15 Uhr: Mittagsgebet mit Krankensegen  
Samstag, 16. März, 9 Uhr: Eucharistiefeier  
Sonntag, 17. März, 10 Uhr: Offener Himmel, Wortgottesfeier (Musik: „Maranatha“)

**Gottesdienste in der Autobahnkapelle:**  
Sonntag, 10. März, 11 Uhr: Eucharistiefeier mit Taizé-Liedern (katholischer Pfarrer Gebhard Reichert, musikalische Gestaltung: Elvira Jäger und Karin Borgmeyer)  
Sonntag, 17. März, 11 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst (Ulrike Klopfer und Barbara Straßner-Schnur; musikalische Gestaltung: Xénia Huszà, Gitarre)

**Citypastoral Stadttaoase** in der August-Ruf-Straße 12a (über Blumen Mauch): Donnerstag und Freitag, 12 - 17 Uhr. Alle sind willkommen.

**Bildungszentrum Singen**  
Zelgstraße 4, Telefon 982590  
info@bildungszentrum-singen.de  
**Heilendes Fasten zuhause.** Fasten-kurs vom 9. bis 16. März, Kurs 1 täglich von 16.30 - 18 Uhr, Kurs 2 täglich von 19 - 20.30 Uhr Leitung: Susanne Matkke.



**Stimmbildung für Chorsängerinnen,** Kurs ab 11. März, sechs Abende, jeweils 18.30 - 19.30 Uhr, Leitung: Andrea Heizmann.  
**Die zehn schlimmsten Fehler beim Erben und Vererben.** Vortrag am 12. März, 19.30 Uhr in Kooperation mit der Erbrechtsakademie Baden-Württemberg des Dt. Forums für Erbrecht e.V.  
**Verändere dich und dein Umfeld wird sich verändern.** Kleine Lebensschule für mehr Alltagsqualität. Kurs ab 13. März, zehn Vormittage, jeweils 10 - 11.30 Uhr).  
**Beweglich und locker mit Feldenkrais.** Kurs ab 14. März, zehn Vormittage, jeweils 9.15 - 10.15 Uhr, Leitung: Dr. Marianne Breuer.  
**Fromme und weniger Wege in einer glaubensfremden Welt – das Buch Tobit.** Seminarleitung Dr. Jörg Lichtenberg: am Freitag, 15. März, 16 - 20 Uhr.  
**Handauflegen. Eine urchristliche Tradition und eine heilsame Erfahrung.** Vortrag mit Übungen am 15. März, 19.30 - 21.30 Uhr, Tagesseminar mit praktischen Übungen am 16. März, 9 - 17 Uhr. Referent und Übungsleiter: Klaus Eichin (ausgebildet nach der Schule des Handauflegens „open hands“).

**Öffentliche Sitzung**

**des Gemeinsamen Ausschusses der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft**  
am Mittwoch, 13. März, um 16 Uhr im Rathaus, Hohgarten 2, Ratssaal

**Tagesordnung:**

1. Stellungnahme der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Singen, Rielasingen-Worblingen, Steiflingen und Volkertshausen zur Fortschreibung des Teilregionalplans Oberflächennaher Rohstoffe für die Region Hochrhein-Bodensee
  2. Mitteilungen/Anträge
  3. Anfragen und Anregungen
- Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen. Änderungen bitte dem Aushang im Rathaus entnehmen.

**Jetzt schon anmelden**

**Basketballcamp in den Osterferien**

Es gibt wieder ein Basketballcamp in den Osterferien (23. bis 25. April, Turnhalle der Bruderhofschule), veranstaltet von der Singener Kriminalprävention (SKP). Die Kosten belaufen sich lediglich auf 30 Euro pro Kind.

Das Camp ist eine hervorragende Chance für Kinder und Jugendliche ab acht Jahre, unter Anleitung von



Profis die basketballerischen Fähigkeiten zu verbessern. Auch absolute Anfänger sind herzlich willkommen. Einzig der Spaß am Basketballspielen ist Voraussetzung für die Teilnahme. Das Camp beinhaltet Grundlagentraining, Wurftraining mit individueller Wurfanalyse, Dribbel-, Pass- und viele weitere Trainingseinheiten.

Das Camp findet täglich von 9 bis 16 Uhr in der Turnhalle der Bruderhof-

schule in Singen statt. Am Donnerstag endet alles bereits um 13 Uhr. Im Preis von 30 Euro inbegriffen sind das Training mit individueller Betreuung und ein Mittagssnack. Die Singener Kriminalprävention hat das erklärte Ziel, keinem Kind wegen der finanziellen Situation seines Elternhauses die Teilnahme am Basketball-Camp zu verwehren. Deshalb bei Interesse, aber finanziellen Schwierigkeiten, bitte die Singener Kriminalprävention kontaktieren.

Das Basketballcamp wird vom Bundesprogramm „Demokratie leben! Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert. Weitere Informationen zum Bundesförderprogramm findet man im Internet unter [www.demokratie-leben.de](http://www.demokratie-leben.de)

**Anmeldungen nimmt die SKP,** Telefon 07731/85-544, E-Mail: [skp@singen.de](mailto:skp@singen.de), Stadtverwaltung Singen, Freiheitstraße 2, ab sofort entgegen.

**Infos zum Wohngeld**

Wohngeld ist eine Sozialleistung nach dem Wohngeldgesetz (WoGG) für einkommensschwache Bürgerinnen und Bürger, die einen Zuschuss zur Miete (Mietzuschuss) oder zu den Kosten für selbst genutzten Wohneigentum (Lastenzuschuss) erhalten. Die Höhe ist abhängig vom Einzelfall und orientiert sich an der Haushaltsgröße, dem Einkommen und der Miete beziehungsweise Belastung.

Wohngeld wird grundsätzlich nur auf Antrag geleistet, dieser ist bei der zuständigen Wohngeldbehörde zu stellen. Die Wohngeldbehörde in Singen befindet sich im DAS 2 in der Julius-Bührer-Straße 2 (EG). Hier wird man auch beraten.

**Kontakt**  
Telefon 07731/85-542, 85-543 und 85-568  
[wohngeldbehoerde@singen.de](mailto:wohngeldbehoerde@singen.de)



**Stadt-Turnverein Singen  
Herzsportgruppe**

Die Herzsportgruppe des Stadt-Turnvereins Singen steht allen offen, die einen Herzinfarkt bzw. eine Herzoperation überstanden haben oder mit einer anderen Herzerkrankung leben müssen. Das Training findet jeden Mittwoch von 18.30 - 19.30 Uhr bzw. von 19.30 - 20.30 Uhr in der Münchriedsperthalle statt. Die Übungsleiter sind speziell ausgebildet, so dass sich die Herzsportler unter professioneller Anleitung ohne Leistungsdruck, aber mit viel Spaß zusammen mit Gleichgesinnten sportlich betätigen können. Außerdem wird das Training von einem Arzt begleitet. Weitere Informationen bei der Geschäftsstelle des Stadt-Turnvereins unter Telefon 07731/43113.

**Schilddrüsen-Erkrankungen  
Treffen der Selbsthilfegruppe**

Die Selbsthilfegruppe Schilddrüsen-erkrankungen trifft sich am Dienstag, 12. März, um 19 Uhr im Landratsamt Konstanz – Büro für Bürgerschaftliches Engagement (rechts neben der Badischen Beamtensbank), Benediktinerplatz 1, 78467 Konstanz. Neue Interessierte sind herzlich willkommen. Weitere Informationen beim Landratsamt Konstanz, Selbsthilfekontaktstelle, Telefon 07531/800-1787 oder [info@selbsthilfe-kommit.de](mailto:info@selbsthilfe-kommit.de)

**Mark Turner Quartett  
beim Jazz Club Singen**

Das Mark Turner Quartett kommt am morgigen Donnerstag, 7. März, um 20.30 Uhr in die „Gems“ (Mühlenstraße 13). Das Zusammenspiel dieses Quartetts überzeugt durch anspruchsvolle Kompositionen ebenso wie durch eine exakt kalkulierte Balance von Wärme und Strenge. Mit dem Saxophonisten Mark Turner sind dabei der Trompeter Jason Palmer, der Bassist Joe Martin und der Drummer Jonathan Pinson.

**Reservierung unter** [karten@jazzclub-singen.de](mailto:karten@jazzclub-singen.de) oder Telefon 07731/67578, Vorverkauf: Kulturzentrum „Gems“, Buchhandlung „Lesefutter“, Singen (Schüler und Studenten nur 10 Euro).



Der Saxophonist Mark Turner gastiert am 7. März zusammen mit dem Trompeter Jason Palmer, dem Bassisten Joe Martin und dem Drummer Jonathan Pinson in der „Gems“.

**Veranstaltungen für junge Leute**

- ☺ Freitag, 15. März: Ausflug ins Kinder- und Jugendmuseum Donaueschingen, Treffpunkt im Blauen Haus, 14 - 18 Uhr, ab sechs Jahre (Kosten 10 Euro; mit Anmeldung)
- ☺ Freitag, 15. März: Kreativwerkstatt „Holz, Stein, Stoff“ im JuNo, 14.30 - 17.30 Uhr, ab sechs Jahre (Kosten 5 Euro; mit Anmeldung)
- ☺ Freitag, 15. März: Konzert im Blauen Haus, 20 - 24 Uhr, ab 14 Jahre (Ausweispflicht; Eintritt 2 Euro)
- ☺ Freitag, 22. März: Burger-Day im JuNo, 14.30 - 17.30 Uhr, ab sechs Jahre (Kosten 3 Euro; mit Anmeldung)
- ☺ Freitag, 22. März: Klettern im Klettertreff Radolfzell, Treffpunkt im Blauen Haus, 14 - 20 Uhr, ab acht Jahre (Kosten 5 Euro; mit Anmeldung)
- ☺ Freitag, 29. März: Back-Aktion im JuNo, 14.30 - 17.30 Uhr, ab acht Jahre (Kosten 3 Euro; mit Anmeldung)
- ☺ Freitag, 29. März: Geocaching im Eiszeitpark Engen, Treffpunkt im Blauen Haus, 14 - 20 Uhr, ab acht Jahre (kostenlos; mit Anmeldung)
- ☺ Freitag, 29. März: Konzert im Blauen Haus, 20 - 24 Uhr, ab 14 Jahren (Ausweispflicht; Eintritt 2 Euro)
- ☺ Freitag, 5. April: Citybound in Singen, Treffpunkt im Blauen Haus, 14 - 18 Uhr, ab zehn Jahre (kostenlos; mit Anmeldung)
- ☺ Freitag, 12. April: Ruinenbesichtigung auf dem Hohentwiel, Treffpunkt am Blauen Haus, 14 - 18 Uhr, ab sechs Jahre (Kosten 3 Euro; mit Anmeldung)
- ☺ Freitag, 12. April: Konzert im Blauen Haus, 20 - 24 Uhr, ab 14 Jahre (Ausweispflicht; Eintritt 2 Euro)

Weitere Informationen und Anmeldungen unter: [www.kinder-jugend-singen.de](http://www.kinder-jugend-singen.de)



# Singen erhält European Energy Award

Die Stadt Singen wurde für ihre Klimaschutzpolitik mit dem European Energy Award (eea) ausgezeichnet. Umweltminister Franz Untersteller überreichte den Preis der Umweltschutzbeauftragten Christiane Kaluza-Däschle in Tübingen. Insgesamt erhielten vier Landkreise, 17 Städte und 16 Gemeinden aus Baden-Württemberg die Auszeichnung.

*Mit dem Preis würdigen wir das große Engagement der Kommunen, die ihre lokale Energie- und Klimaschutzpolitik mit ganz konkreten Maßnahmen beharrlich und erfolgreich voranbringen.*

(Franz Untersteller, Umweltminister)

meinden sowie 20 Landkreise am European Energy Award teil.

Als 2000-Watt-Stadt und Mitglied im Klima-Bündnis hat sich Singen in seinem energiepolitischen Leitbild ehrgeizige Klimaschutzziele gesetzt. Dabei befindet sich die Stadt durch die ansässige Schwerindustrie mit hohen Pendlerzahlen in einer durchaus schwierigen Ausgangslage. 2009

begann das Energie-Team mit der Arbeit am eea. Bei den externen Audits erreichte Singen seit 2011 eine stetige Verbesserung auf 73 Prozent der erreichbaren Punkte und ist inzwischen auf einem guten Weg zum European Energy Award in Gold.

Akzente im klimapolitischen Arbeitsprogramm sind beispielsweise das integrierte Klimaschutzkonzept, die konsequente Umsetzung des Radverkehrsprogrammes, das Online-Solarlarkataster zur Identifizierung geeigneter Dachflächen, die Umstellung des städtischen Fuhrparks auf E-Fahrzeuge, Beratung zur energetischen Gebäudesanierung, ein Runder Tisch mit den Singener Großunternehmen zu Klimaschutz und Energieeffizienz sowie ein modellhaftes Schulprojekt zur Eindämmung von Eltern-Taxis.



Minister Franz Untersteller (links) überreichte den European Energy Award der Singener Umweltschutzbeauftragten Christiane Kaluza-Däschle im Beisein von Armand Dütz (Bundesgeschäftsstelle eea).

## Freie Parkplätze auf einen Blick



Ein neuer Service macht die Parkplatzsuche in der Tiefgarage Stadthalle einfacher. Auf einen Blick sieht man, wo ein freier Parkplatz zur Verfügung steht. Rotes Licht heißt: der Parkplatz ist belegt, leuchtet es grün, bedeutet dies: freier Platz.

## Weltfrauentag mit vielen Aktionen in Singen

Die Rolle der Frau in der Gesellschaft steht beim Internationalen Frauentag am Freitag, 8. März, im Mittelpunkt. Auch in Singen wird dieser weltweite Aktionstag mit einer ganzen Reihe von Veranstaltungen und Aktionen gebührend gewürdigt.

*Die Rolle der Frau in der Gesellschaft steht beim Internationalen Frauentag im Mittelpunkt.*

charcz schlüpfen, jener Frau, die damals in den Reichstag gewählt wurde. Außerdem tanzt die Mädchengruppe des Hauses am Mühlebach, die Theatergruppe der Gems wiederum wird mit verschiedensten Szenen die Fußgängerzone beleben.

Um 9 Uhr lädt der Tagestreff Freiraum der AGJ zu einem kostenlosen Frauenfrühstück in die Alemannenstraße 53 ein. Zwischen 14 und 18 Uhr gibt es dann einen bunten Mix an verschiedensten Aktionen in der Fußgängerzone. Die Abteilung Kinder und Jugend ist mit einem Stand vertreten. Dort kann man sich fotografieren lassen.

Den Abschluss des Weltfrauentages bildet der Abend mit der Kabarettistin Barbara Mauch im Radolfzeller Milchwerk. Sie tritt dort mit ihrem Programm „Schön, stark, schlau – Frau“ auf und wird die Besucherinnen und Besucher mit Liedern und Texten begeistern. Die Städte Singen und Radolfzell kooperieren bei der Ausrichtung des Aktionstages miteinander. Rund 19 verschiedene Institutionen, Aktionsbündnisse und Einzelpersonen beteiligen sich an dem umfangreichen Programm, das sich noch über das gesamte Jahr ziehen wird.

Im Gedenken an das Frauenwahlrecht, bei dem vor 100 Jahren die Frauen zum ersten Mal ihre Stimme abgeben durften, wird eine Schauspielerin in die Rolle der Marie Ju-

### Aktionsbündnis:

## Lesung und Vortrag zum Thema Demenz

Zum Thema Demenz findet eine Lesung mit Vortrag am Montag, 8. April, um 18 Uhr im Wichernsaal (Freiheitstraße 36, Singen) statt. Das Aktionsbündnis Demenz Singen/Hegau lädt alle Interessierten herzlich ein. Die Veranstaltung ist kostenlos, um Anmeldung wird gebeten bis zum 28. März bei Gabriele Glocker, Seniorenbüro der Stadt Singen (Telefon 07731/85-540 oder E-Mail: gabriele.glocker@singen.de).

Die Autorin und Referentin Sylvia Kern ist als langjährige Geschäfts-

führerin der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg erfahrene Demenzexpertin und darüber hinaus auch selbst betreuende Angehörige.

Das Buch „Walter W. wird wunderbar – eine Vision in zwei Varianten“ zeigt auf, welche Strukturen es braucht, um ein gutes Leben für alle Beteiligten zu ermöglichen.

Die Veranstaltung wird über den AWO-Kreisverband Konstanz von der AOK und der Stadt Singen gefördert.

### Stadt appelliert an Bürgerinnen und Bürger:

## Bitte keine Tauben füttern!

In letzter Zeit mehren sich bei der Stadtverwaltung wieder die Beschwerden darüber, dass in der Innenstadt trotz Verbots Tauben gefüttert werden. Dies hat ein deutliches Anwachsen der Taubenpopulationen zur Folge.

Selbst in kalten Wintermonaten ist das Füttern nicht nötig. Tauben sind von Natur aus darauf ausgerichtet, sich selbst zu verköstigen. Und das natürlich vorhandene Futterangebot sorgt ganz von alleine für einen zahlenmäßig gesunden Taubenbestand.

Um eine übermäßige Population und die daraus resultierenden Gefahren zu verhindern, hier die wichtigsten Punkte auf einen Blick:

- Bitte keine Tauben füttern! Weder auf Privatgrundstücken noch in öffentlichen Anlagen.
- Futter für andere Vögel bitte so auslegen, dass es von Tauben nicht erreicht werden kann.
- Körperkontakt mit Tauben und deren Kot vermeiden.
- Beim Entfernen von Taubenkot den Kot zuerst mit Wasser von außen nach innen aufweichen. Das verhindert, dass Kotstaub aufgewirbelt und eingeatmet wird.



• Durch einfache technische Mittel kann zudem relativ leicht, aber dennoch zuverlässig erreicht werden, dass Tauben an Landung und Aufenthalt auf und in Gebäuden gehindert werden.

• Selbstverständlich ist das unkontrollierte Verwenden von Giften oder Gewalt gegenüber diesen Tieren nicht zulässig! Eventuell erforderlich werdende Tötungsaktionen sind im Vorfeld mit dem Veterinäramt Radolfzell (Telefon 07531/800-2010) abzusprechen und genehmigen zu lassen.

Die Stadt bittet die Bürgerinnen und Bürger, diese Punkte zu beachten. Und wer beobachtet, dass jemand gegen das Fütterungsverbot verstößt: sollte diese Personen einfach auch einmal ansprechen und entsprechend informieren.

Denn bei Verstößen gegen das Verbot sind Ordnungswidrigkeitenverfahren oder privatrechtliche Unterlassungsklagen möglich.



### „Wissenswert“

## Kunstschätze der Romanik am westlichen Bodensee

Kunstschätze der Romanik am westlichen Bodensee stellt Franz Hofmann vom Kreisarchiv Konstanz am Mittwoch, 20. März, um 20 Uhr in seinem reich bebilderten Vortrag im Rahmen der Reihe „Wissenswert“ in der Stadthalle Singen vor. Der kompakte Überblick reicht von der alten Bischofsstadt Konstanz über die Klosterinsel Reichenau und das Kloster Allerheiligen in Schaffhausen bis hin zu vielen kleineren Sakral- und Profanbauten im Hegau, Thurgau und Linzgau. Franz Hofmann ist im

Kreisarchiv Konstanz für die Regionalgeschichte des westlichen Bodensees zuständig. Der Vortrag wird vom Hegau-Geschichtsverein veranstaltet.

„Romanik“ meint eigentlich keine historische Epoche, sondern einen relativ modernen Stilbegriff der Kunstgeschichte. Gemeint ist die Zeit der Salier und der Staufer (ca. 1025–1250). Diese ferne Zeit erscheint uns heute oft in einem mystisch verklärten Licht. So gilt die Romanik landläufig als „das Älteste“, was es an mittelalterlicher Architektur und Kunst gibt. Dabei ist dieser Stil nicht aus dem Nichts entstanden. Schon vorher gab es längst bedeutende Bauten am Bodensee. Demgegenüber

aber war die „internationale“ Formensprache der Romanik etwas Neuartiges.

Franz Hofmann studierte Kunstgeschichte, Geschichte des Mittelalters und Wirtschaftsgeschichte in Bamberg und Berlin. Promoviert hat er über Wandmalerei des Trecento in der Toscana. Zur Regionalgeschichte des westlichen Bodensees publizierte Franz Hofmann zahlreiche Bücher und Aufsätze. Seit 2002 ist er als Schriftführer Mitglied im Vorstand des Hegau-Geschichtsvereins.

*Vorverkauf: Tourist Information Stadthalle oder Marktpassage, Telefon 07731/85-262 oder -504, bei Reservix-Vorverkaufsstellen und: www.stadthalle-singen.de*

### Rekordteilnahme

## Singener Hegau-Gymnasium erfolgreich bei „Jugend forscht“

Im verflixten siebten Jahr seiner Teilnahme bei „Jugend forscht“ zeichnet das Hegau-Gymnasium ein Rekordergebnis: 17 Schülerinnen und Schüler mit acht Projekten sind beim Regionalwettbewerb Donau-Hegau an den Start gegangen, soviel wie nie zuvor. Damit gehört die Singener Schule zu den teilnehmerstärksten am Wettbewerb. Das besichert dem Hegau-Gymnasium bereits zum fünften Mal in Folge einen Schulpreis in Höhe von 250 Euro, den Schulleiterin Kerstin Schuldt stolz in Empfang nahm.

gen Larissa Johnen (Jahrgangsstufe 12). Um dieses Projekt zu bewerkstelligen, benötigte sie viele sehr spezielle Bauteile, die einerseits schwierig zu beschaffen und ander-

erseits noch individuell zu modifizieren waren. Dadurch fehlte ihr nach eigener Aussage „noch eine Woche Zeit“, um das Modell endgültig flugfähig zu bekommen. Den-

noch konnten die vielversprechenden Tests einzelner Baugruppen und die dazugehörige Ausarbeitung die Jury von einem 2. Platz im Fachgebiet Technik und einem

hochdotierten Sonderpreis des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft überzeugen.

Ein verdienter dritter Platz im Fachgebiet Biologie ging an Judith Lutz (15) und Aliya Mbianda Njiki (14) aus der Klasse 9C, die in einer umfangreichen Feldstudie die vom Aussterben bedrohte schwarze Mörtelbiene und ihren Lebensraum in Hilzingen-Riedheim untersuchten.

Die weiteren Projekte: Maria Berger (11, Klasse 5B), Lina-Johanna Kientz (11, Klasse 5B) und Giulia-Elisa Göbel (10, Klasse 5A) mit 46P/Wirtanen – der Weihnachtskomet. Diana Eberle (11, Klasse 6A) und Anna Lomakina (12, Klasse 5B) mit ihrem Wischmopp-Auto. Kevin Fuchs (12) und Felix Pfeiffer (11), beide Klassenstufe 6 mit einem Ultraschall-Blindensock. Tobias Deninger, Victor Pinte und Sebastian Macha (alle 13, Klassenstufe 7) mit einem Rettungsgerät für Lawinenverschüttete. Mikail Kaya (11), Leon Bold (11) und Laura Monaco (12), alle Klassenstufe 6, mit einem Lego-Räumer.

Sämtliche Arbeiten wurden betreut von den Lehrern Martin Anders und Martin Stübiger sowie dem pensionierten Lehrer und Jugendbegleiter an der Schule Klaus Meister.



Rekordteilnahme: 17 Schülerinnen und Schüler des Hegau-Gymnasiums nahmen mit acht Projekten bei „Jugend forscht“ teil.

Ein autonom fliegendes Solarflugzeug war Ziel der ebenfalls 17-jährigen





### Beuren an der Aach

#### Ortschaftsrat tagt

Eine öffentliche Ortschaftsratssitzung findet am Dienstag, 12. März, um 20 Uhr im Rathaus statt. Die Tagesordnung ist in der Bekanntmachungstafel am Rathaus angeschlagen und auf der Beurener Homepage eingestellt.

#### Verwaltungsstelle geschlossen

Die Verwaltungsstelle bleibt am Donnerstag, 14. März, wegen einer Schulung geschlossen.

#### Landes-Familienpass

Familienpass-Inhaber können die Gutscheinkarten 2019 zum Landes-Familienpass bei der Verwaltungsstelle abholen.

#### Blaue Tonne

Dienstag, 12. März: Blaue Tonne

#### St. Bartholomäuskirche

Freitag, 8. März, 18 Uhr:  
Rosenkranz

#### Wichtige Telefonnummern

- Feuerwehr/Rettungsdienst: ☎ 112
- Polizei: ☎ 110
- Polizeirevier Singen: ☎ 07731/888-0
- Krankentransport: ☎ 19222
- Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: ☎ 0180/3 222 555-25
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst: ☎ 01805/19292350
- Allgemeiner Notfalldienst: ☎ 116117
- Kinderärztlicher Notfalldienst: ☎ 0180/6077312
- Augenärztlicher Notfalldienst: ☎ 0180/6075312
- HNO-Notfalldienst: ☎ 0180/6077211
- Hegau-Bodensee-Klinikum, Virchowstraße 10, Singen: ☎ 07731/890

**Sonntag, 10. März, 10.30 Uhr:**  
Hl. Messe mit Vorstellung der Erstkommunikanten  
**18 Uhr:** Fastenandacht  
**Dienstag, 12. März, 18.30 Uhr:**  
Rosenkranz  
**19 Uhr:** Hl. Messe

**Krankenkommunion** durch Diakon Vallelonga am Samstag, 9. März, ab 10 Uhr in Friedingen und Beuren.



### Bohlingen

#### Verwaltungsstelle mit Postpoint

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle mit Postpoint:

- Montag 14 - 17 Uhr
- Dienstag 8 - 13 Uhr
- Mittwoch 14 - 18 Uhr
- Donnerstag 14 - 17 Uhr
- Freitag 8 - 12 Uhr
- Samstag (nur Post) 9 - 11 Uhr

#### Abfalltermine

Donnerstag, 7. März: Biomüll  
Dienstag, 12. März: Gelber Sack  
Mittwoch, 13. März: Restmüll

#### Freilaufende Hunde

Hunde darf man nicht unbeaufsichtigt frei laufen lassen. Besonders im Bereich der Schule und Sportplätze sind sie anzuleinen. Hinterlassenschaften der Tiere sind unverzüglich zu entfernen. Jede Zuwiderhandlung ist eine Ordnungswidrigkeit.

#### Friedhof

Ein Toilettenhäuschen gibt es im hinteren Teil des Friedhofs in der Nähe des Geräteschuppens.

#### Schlepper-TÜV

Wegen geänderter gesetzlicher Bestimmungen kann vorerst kein Schlepper-TÜV angeboten werden. Halter von Schleppern haben die Möglichkeit, die Angebote des TÜV in Singen oder der örtlichen Fachwerkstätten zu nutzen.



### Friedingen

#### Ortschaftsrat tagt

Eine öffentliche Ortschaftsratssitzung findet am Donnerstag, 14. März, um 20 Uhr Rathaus statt (Tagesordnung siehe Aushangkasten).

#### Schlüsselbund gefunden

Ein Schlüsselbund wurde gefunden; er kann zu den Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle abgeholt werden.

#### Mülltermine

Dienstag, 12. März: Altpapier und Restmüll  
Mittwoch 13. März: Biomüll  
Donnerstag 14. März: Gelber Sack

#### Frühlingsbasar

Die KiTa Friedingen-Hausen lädt zum Basar mit Kinderkleidung und Spielzeug am Samstag, 9. März, von 15 - 17 Uhr in die Schloßberghalle ein.

#### Gottesdienste

**Samstag, 9. März; 18 Uhr:**  
Beichtgelegenheit  
**18.30 Uhr:** Vorabendmesse  
**Dienstag, 12. März, 19 Uhr:**  
Frauenmesse

Diakon Vallelonga bringt die **Krankenkommunion** am Samstag, 9. März, ab 10 Uhr.

#### Weltgebetstag

Die Frauengemeinschaft lädt alle Interessierten zum Weltgebetstag am Freitag, 8. März, um 19 Uhr in die Unterkirche ein – mit Informationen über das Leben der Frauen in Slowenien.



### Hausen an der Aach

#### Bürgercafé

Donnerstag, 14. März, 14 Uhr:  
Kaffeenachmittag

#### Ortschaftsrat tagt

Eine öffentliche Ortschaftsratssitzung findet am Mittwoch, 13. März, um 19 Uhr im Bürgerhaus statt. Die Tagesordnung kann den örtlichen Bekanntmachungstafeln entnommen werden. Zuhörer sind herzlich willkommen.

#### Tag für jung(e) Verwitwete

Der Hospizverein Konstanz bietet in Kooperation mit dem Hospizverein Singen und Hegau am Sonntag, 31. März, von 9.30 - 17 Uhr einen Tag für Menschen an, die in jüngeren Jahren ihre Partnerin oder ihren Partner verloren haben. Betroffene finden selten ihresgleichen im Freundes- und Bekanntenkreis. Themen wie Beruf, Kinder, Hausbau haben dort meist Vorrang und Ansprechpartner für einen Austausch fehlen.

#### Seniorentreff

Die Seniorengruppe trifft sich zum Monatshock am morgigen Donnerstag, 7. März, 14.30 Uhr, im Sportheim in der Eichenhalle.

#### Häusliche Altenhilfe

Nächster Kurstermin zur häuslichen Altenhilfe am Montag, 11. März, 19 Uhr, im Bürgerhaus zum Thema „Ernährung im Alter“.

#### Abbau der Hallendekoration

Die Reblaus-Zunft bittet um Mithilfe beim Abbau der Bühne und Hallendekoration am Samstag, 9. März, ab 9 Uhr.

#### Versammlung des Musikvereins

Der Musikverein lädt alle aktiven und passiven Mitglieder zur Generalversammlung am Freitag, 15. März, um 20 Uhr in den Proberaum der Eichenhalle ein.

#### Kirchliche Nachrichten

Pfarrer Ruf spendet die **Krankenkommunion** am Donnerstag, 7. März, ab 15 Uhr in der Reihenfolge Volkertshausen, Schlatt, Hausen.

#### Freitag, 8. März, 18.30 Uhr:

Rosenkranz  
**19 Uhr:** Heilige Messe  
**Sonntag, 10. März, 10.30 Uhr:**  
Wortgottesfeier mit Kommunionempfang  
**18 Uhr:** Fastenandacht



### Schlatt unter Krähen

Gegenseitiger Austausch und die Reflektion der eigenen Situation stehen an diesem Tag im Mittelpunkt. Geleitet wird dieses Angebot von Elke Hutzenlaub (Hospizverein Konstanz) und Sonja Brüstle-Müller (Hospizverein Singen und Hegau). Die Teilnahme ist kostenfrei, Spenden sind willkommen.

*Bitte anmelden unter Telefon 07731/31138, E-Mail: s.bruestle-mueller@hospizverein-singen.org Weitere Infos unter www.hospizverein-singen.org.de*

#### Sprechstunden des Ortsvorstehers

Ortsvorsteher-Sprechstunden im Rathaus:

- Freitag, 8. März, 18.30 - 19.30 Uhr
  - Mittwoch, 13. März, 19 - 20 Uhr
- und nach Vereinbarung.

#### Stadtteilbücherei geschlossen

Die Stadtteilbücherei bleibt am heutigen Aschermittwoch, 6. März, geschlossen.

#### Blaue Tonne

Mittwoch, 13. März: Blaue Tonne

#### St. Johanneskirche

**Freitag, 8. März, 18 Uhr:**  
Rosenkranz  
**Sonntag, 10. März, 9 Uhr:**  
Hl. Messe  
**18 Uhr:** Fastenandacht

**Krankenkommunion** durch Pfarrer Engelbert Ruf am Donnerstag, 7. März, ab 15 Uhr in Volkertshausen, Schlatt und Hausen.

#### Musikverein:

#### Jahreshauptversammlung

Der Musikverein lädt alle Mitglieder und Freunde zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 8. März, um 19.30 Uhr ins Clubheim in der Hohenkrähenhalle ein. Auf der Tagesordnung stehen neben den üblichen Regularien auch Neuwahlen.



### Überlingen am Ried

#### Mitgliederversammlung des Maschinenrings

Der Maschinenring Kreis Konstanz e.V. lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner zur Mitgliederversammlung am morgigen Donnerstag, 7. März, um 20 Uhr herzlich ein.

*Achtung neuer Veranstaltungsort: Feuerwehrhaus, Eichbühlstraße 22, Singen-Beuren. Auch interessierte Landwirte, die nicht Mitglied sind, können gerne teilnehmen.*

#### Gelber Sack

Dienstag, 12. März: Gelber Sack

#### Solidaritätessen

Der Perukreis der Seelsorgeeinheit Aachtal lädt zum Solidaritätessen am Sonntag, 17. März, in Worblingen herzlich ein. Nach der Eucharistiefeier (10.30 Uhr) in der Kirche St. Nikolaus trifft man sich um ca. 11.30 Uhr im Pfarrheim Worblingen, wo die traditionelle Quinoa-Gemüsesuppe angeboten wird. Danach gibt es Hefefopf und peruanischen Kaffee (5 Euro fürs gesamte Essen) – natürlich besteht die Möglichkeit, sich über die Arbeit des Perukreises zu informieren.

#### Musikverein: Generalversammlung

Der Musikverein lädt zur Generalversammlung am Sonntag, 10. März, um 20 Uhr ins Bürgerhaus herzlich ein. Auf der Tagesordnung stehen neben den üblichen Regularien auch die Beitragsanpassung ab 2020, Neuwahlen und Ehrungen.

#### IMPRESSUM Amtsblatt Singen

Herausgeber  
von SINGEN kommunal:  
Stadtverwaltung Singen (Htwl.),  
Hohgarten 2, 78224 Singen.  
Redaktion:  
Lilian Gramlich (verantwortlich)  
Telefon 85-107,  
Telefax 85-103  
E-Mail: presse@singen.de